

Inhaltsverzeichnis

Das Kreuz und der Kelch zu Wolkenstein	3
---	----------

Das Kreuz und der Kelch zu Wolkenstein

Lehmann, Obererzgeb. Schauplatz S. 54 sq.
Kreyssig, Beitr. zur sächs. Gesch. Bd. III. S. 398.
Bechstein, Deutsches Sagenbuch S. 520.
Ziehnert Bd. III. S. 183.

In der Mitte einer 100 Ellen hohen, steilen Felsenwand, welche sich an der [Zschopau](#) erhebt und das [Schloß Wolkenstein](#) trägt, ist ein [Kreuz](#) und ein [Kelch](#) in den Stein gehauen. Diese [Wahrzeichen](#) sollen daran erinnern, daß im Jahre 1428 die Hussiten, welche hierher gekommen waren, einen katholischen [Priester](#), der obwohl von ihnen mit dem Tode bedroht, gleichwohl seinen Glauben nicht abschwören wollte, bis an den Rand der steilen Felswand schleppten und ihn dort [hinabstießen](#), von wo er in die Zschopau zerschmettert herabstürzte.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 479; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)*

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [lehmann](#), [bechstein](#), [ziehnert](#), [segnitz](#), [zschopaufluss](#), [schlosswolkenstein](#), [hussiten](#), [wahrzeichen](#), [1428](#), [priester](#), [sturz](#), [mord](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - Deutsches Sagen-Wiki

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:das_kreuz_und_der_kelch_zu_wolkenstein&rev=1629966336

Last update: 2025/01/30 10:26

